

**Art. 6** - In Titel 6 Kapitel 2 desselben Gesetzes wird ein Abschnitt 4 mit folgender Überschrift eingefügt:  
"Finanzierung der Aufträge in Sachen ergänzende Altersversorgung der Vertragspersonalmitglieder der provinziellen und lokalen Verwaltungen".

**Art. 7** - In Abschnitt 4 desselben Gesetzes, eingefügt durch Artikel 6, wird ein Artikel 71/1 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

"Art. 71/1 - Die Ausgaben und Kosten, die sich aus der Ausübung der in Artikel 30/1 erwähnten Aufträge ergeben, werden ausschließlich durch einen Beitrag der provinziellen und lokalen Verwaltungen finanziert, die dem vom Dienst ausgeschriebenen öffentlichen Auftrag beigetreten sind."

#### KAPITEL 3 - Inkrafttreten

**Art. 8** - Vorliegendes Gesetz tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 1. Februar 2022

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Pensionen  
K. LALIEUX

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz  
V. VAN QUICKENBORNE

#### SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C - 2023/43026]

**24 JANVIER 2022. — Loi relative à l'actualisation de la réglementation en matière d'interdiction des appareils de communication électronique au volant. — Traduction allemande**

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de la loi du 24 janvier 2022 relative à l'actualisation de la réglementation en matière d'interdiction des appareils de communication électronique au volant (*Moniteur belge* du 21 février 2022, err. du 9 mars 2022).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

#### FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C - 2023/43026]

**24 JANUARI 2022. — Wet wat het actualiseren van de regelgeving inzake het verbod op elektronische communicatietoestellen in het verkeer betreft. — Duitse vertaling**

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van de wet van 24 januari 2022 wat het actualiseren van de regelgeving inzake het verbod op elektronische communicatietoestellen in het verkeer betreft (*Belgisch Staatsblad* van 21 februari 2022, err. van 9 maart 2022).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

#### FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C - 2023/43026]

**24. JANUAR 2022 — Gesetz zur Aktualisierung der Vorschriften über das Verbot von elektronischen Kommunikationsgeräten am Steuer — Deutsche Übersetzung**

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Gesetzes vom 24. Januar 2022 zur Aktualisierung der Vorschriften über das Verbot von elektronischen Kommunikationsgeräten am Steuer.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

#### FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST MOBILITÄT UND TRANSPORTWESEN

**24. JANUAR 2022 — Gesetz zur Aktualisierung der Vorschriften über das Verbot von elektronischen Kommunikationsgeräten am Steuer**

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Abgeordnetenversammlung hat das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

**Artikel 1** - Vorliegendes Gesetz regelt eine in Artikel 74 der Verfassung erwähnte Angelegenheit.

**Art. 2** - Im Königlichen Erlass vom 1. Dezember 1975 zur Festlegung der allgemeinen Ordnung über den Straßenverkehr und die Benutzung der öffentlichen Straße wird Artikel 8.4, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 24. Juni 2000, wie folgt ersetzt:

"8.4 Der Führer eines Fahrzeugs darf, außer wenn sein Fahrzeug hält oder parkt, kein mobiles elektronisches Gerät mit einem Bildschirm benutzen, in der Hand halten oder bedienen, es sei denn, es ist in einer dafür vorgesehenen Halterung am Fahrzeug befestigt;"

**Art. 3** - Im Königlichen Erlass vom 30. September 2005 zur Bestimmung der Verstöße nach Graden gegen die in Ausführung des Gesetzes über die Straßenverkehrspolizei ergangenen allgemeinen Verordnungen werden in Artikel 2 die Bestimmungen unter Buchstabe a) Nr. 2 und 3, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 27. April 2018, aufgehoben.

**Art. 4** - In denselben Königlichen Erlass werden in der Tabelle in Artikel 3 eine Nr. 2/1 und eine Nr. 2/2 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

"2/1. Jeder Führer muss zum Führen imstande sein, die erforderlichen körperlichen Eigenschaften aufweisen und die nötige Kenntnis und Geschicklichkeit besitzen.

Er muss stets in der Lage sein, alle ihm obliegenden Fahrbewegungen auszuführen, und das Fahrzeug oder die Tiere, die er führt, stets beherrschen.

2/2. Der Führer darf, außer wenn sein Fahrzeug hält oder parkt, kein mobiles elektronisches Gerät mit einem Bildschirm benutzen, in der Hand halten oder bedienen, es sei denn, es ist in einer dafür vorgesehenen Halterung am Fahrzeug befestigt.“

**Art. 5** - Der König kann die Artikel 2, 3 und 4 aufheben, ergänzen, abändern oder ersetzen.

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 24. Januar 2022

## PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Minister der Mobilität  
G. GILKINET

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz  
V. VAN QUICKENBORNE

### SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C - 2023/43519]

**2 MARS 2023.** — *Loi modifiant la loi du 20 juillet 1990 relative à la détention préventive en vue de créer un droit à l'information pour les victimes.* — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de la loi du 2 mars 2023 modifiant la loi du 20 juillet 1990 relative à la détention préventive en vue de créer un droit à l'information pour les victimes (*Moniteur belge* du 14 avril 2023).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

### FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C - 2023/43519]

**2 MAART 2023.** — *Wet tot wijziging van de wet van 20 juli 1990 betreffende de voorlopige hechtenis teneinde een informatierecht voor slachtoffers in te stellen.* — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van de wet van 2 maart 2023 tot wijziging van de wet van 20 juli 1990 betreffende de voorlopige hechtenis teneinde een informatierecht voor slachtoffers in te stellen (*Belgisch Staatsblad* van 14 april 2023).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

### FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C - 2023/43519]

**2. MÄRZ 2023** — *Gesetz zur Abänderung des Gesetzes vom 20. Juli 1990 über die Untersuchungshaft im Hinblick auf die Schaffung eines Informationsrechts für Opfer* — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Gesetzes vom 2. März 2023 zur Abänderung des Gesetzes vom 20. Juli 1990 über die Untersuchungshaft im Hinblick auf die Schaffung eines Informationsrechts für Opfer.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

### FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST JUSTIZ

**2. MÄRZ 2023** — *Gesetz zur Abänderung des Gesetzes vom 20. Juli 1990 über die Untersuchungshaft im Hinblick auf die Schaffung eines Informationsrechts für Opfer*

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruss!

Die Abgeordnetenversammlung hat das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

**Artikel 1** - Vorliegendes Gesetz regelt eine in Artikel 74 der Verfassung erwähnte Angelegenheit.

**Art. 2** - In Titel 1 des Gesetzes vom 20. Juli 1990 über die Untersuchungshaft wird ein Kapitel 11 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

„KAPITEL 11 - Information der Opfer“.

**Art. 3** - In Kapitel 11, eingefügt durch Artikel 2, wird ein Artikel 38ter mit folgendem Wortlaut eingefügt:

„Art. 38ter - Der Geschädigte beziehungsweise die Zivilpartei kann über den Verlauf der Untersuchungshaft des Verdächtigen eines Verbrechens oder Vergehens, das die körperliche und/oder geistige Unversehrtheit dieser Personen oder eines Dritten, den sie vertreten, beeinträchtigt oder gefährdet, in Kenntnis gesetzt werden.

Die übermittelten Informationen betreffen folgende Aspekte:

1. Ausstellung oder Aufhebung eines Haftbefehls,
2. Vollstreckung der Untersuchungshaft unter elektronischer Überwachung,
3. Entscheidung zur Freilassung,

4. Bedingungen, die im Interesse des Geschädigten oder der Zivilpartei auferlegt werden, sowie Auferlegung neuer Bedingungen, ihre Teilaufhebung oder vollständige Aufhebung oder ihre Änderung gemäß Artikel 36 im Fall einer Entscheidung zur Freilassung unter Auflagen oder gegen Kautions und einer Entscheidung zur bedingten Freilassung.

Sofern keine erkennbare Gefahr besteht, dass der Verdächtige infolge dieser Notifizierung einen Schaden erleidet, informiert der Greffier den Geschädigten oder die Zivilpartei gemäß den vom König festgelegten Regeln so schnell wie möglich und spätestens binnen vierundzwanzig Stunden über das geeignetste Kommunikationsmittel.